



## Erinnerung an Stephan Jantzen

Dem 100. Todestag von Stephan Jantzen sind Gedenktage gewidmet, die heute in der Hansestadt beginnen. Bis zum 21. Juli finden in Warnemünde zahlreiche Veranstaltungen statt.

Wohl kaum ein anderer Name ist mit dem Seebad Warnemünde und der Seenotrettung so verbunden wie der von Stephan Jakob Heinrich Jantzen. Der am 20. Juli 1827 geborene Warnemünder ging bereits im Alter von 14 Jahren zur See, wurde Matrose, Steuermann und im Jahr 1856 Kapitän. Seine erste Seenotrettung wird auf den Juni 1863 datiert, als er an der Küste Nordamerikas die 14-köpfige Besatzung eines portugiesischen Schiffes vor dem Tod rettete. Im Jahr 1866 wurde er zum Lotsenkommandeur von Warnemünde gewählt. Gleichzeitig übernahm er die Aufgabe als Vormann der Seenotrettungsstation. So wurden viele Rettungseinsätze in Warnemünde von ihm geleitet. Der Mut, die Tapferkeit und das hohe Verantwortungsgefühl für das Leben in Not Geratender brachten ihm schon zu Lebzeiten Ruhm und Ehre ein.

Für seine Einsätze erhielt Jantzen vielfach Ehrungen. Das Engagement für seine Mitmenschen ging darüber hinaus. So verwaltete er die „Stiftung für Witwen und Waisen zur See verunglückter Warnemünder“, war Vorsitzender des Fischereivereins und Beisitzer einer Kommission zur Untersuchung von Seeunfällen.

Das Engagement von Stephan Jantzen und sein Verantwortungsbewusstsein machen ihn auch heute noch, 100 Jahre nach seinem Tod am 19. Juli 1913, zu einem großen Vorbild. Seine Lebensgeschichte, die eng mit der Geschichte Warnemünder, der Geschichte der Seefahrt und der Seenotrettung verbunden ist, ist Anlass genug, sein Leben und Wirken im Rahmen des Stephan-Jantzen-Jahres 2013 zu würdigen.

(Lesen Sie das Programm der Stephan-Jantzen-Tage auf Seite 7.)

## Vorpommernbrücke ab 20. Juli wieder frei



Ab 20. Juli ist die Vorpommernbrücke wieder vollständig vierspurig für den Verkehr freigegeben. „Alle an der Maßnahme Beteiligten bedanken sich für die Geduld und das Verständnis der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer“, unterstreicht der Senator für Bau und Umwelt Holger Matthäus. Die Bauarbeiten im vierten Bauabschnitt der Grundinstandsetzung der Vorpommernbrücke hatten Anfang April 2013 begonnen.

Fotos (2): Joachim Kloock

## Spende für Hospizdienst

Anlässlich des Starts des neuen Ambulanten Hospizdienstes wurde kürzlich ein symbolischer Scheck der Sparda-Bank eG in Höhe von 17.000 Euro an den Förderverein des Hospizinitiative Rostock e.V. übergeben, teilt das Klinikum Südstadt mit. Mit der Zuwendung, die das Geldinstitut aus dem Gewinnsparen bereitstellt, wird ein PKW finanziert, der die Mobilität der Koordinatorin und Helfer sichert. Damit können Schwerstkranke und Sterbende zukünftig im Sinne des Hospizgedankens auch zu Hause betreut werden.

Der Ambulante Hospizdienst, der Anfang Juli seine Arbeit aufgenommen hat, ergänzt die ärztliche und pflegerische Betreuung der schwer kranken Patienten.



Der Leiter des Hospizes, Birger Birkholz, Mitarbeiterin Ellen Lepenies, Ilona Schatte und Jan Beu von der Sparda Bank eG sowie weitere Mitarbeiterinnen bei der symbolischen Scheckübergabe vor dem stationären Hospiz.

### In dieser Ausgabe lesen Sie:

- Ausschreibung von Ausbildungsplätzen - Seite 3
- Informationen zur Datenübermittlung im Wohngeldverfahren - Seite 8

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 7. August.

Am 5. August erscheint eine Sonderausgabe mit der Liste zugelassener Kreiswahlwerbenden und Kreiswahlwerber zur Bundestagswahl im September.

## Wahlhelfer gesucht

Für die bevorstehende Bundestagswahl am 22. September werden Wahlhelfer gesucht. Sie müssen unter anderem deutscher Staatsbürger und am Wahltag mindestens 18 Jahre alt sein. Darüber hinaus dürfen sie nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sein. In Würdigung des Ehrenamtes wird ein Erfrischungsgeld für Wahlvorsteher von 40 Euro, für Stellvertreter und Schriftführer 35 Euro und alle übrigen Mitglieder der Wahlvorstände in Höhe von 30 Euro gezahlt. (Lesen Sie weitere Informationen auf den Seiten 3 und 5.)

# Angebote der Volkshochschule

- |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>1. Testvorbereitungskurs Berufsmatura</b><br/>Dauer: 5. bis 13. August<br/>Zeit: 7.30 bis 12.30 Uhr<br/>Ort: Kopenhagener Str. 5<br/>36 Kursstunden = 36,00 EUR</p> <p><b>2. Testvorbereitungskurs Mittlere Reife - am Vormittag bzw. am Abend</b><br/>Dauer: 5. bis 13. August<br/>Zeit: 7.30 bis 12.30 Uhr bzw. 17.00 bis 21.20 Uhr<br/>Ort: Kopenhagener Str. 5<br/>36 Kursstunden = 36,00 EUR</p> <p><b>3. Buchführung am PC mit Buchführungssoftware DATEV</b></p> | <p><b>- Xpert</b><br/>Beginn: 5. August<br/>Zeit: montags, donnerstags, 17.00 bis 20.15 Uhr<br/>Ort: Kopenhagener Str. 5<br/>48 Kursstunden = 201,60 EUR</p> <p><b>4. Deutsch als Fremdsprache - Niveaustufe A1 - intensiv</b><br/>- ohne Vorkenntnisse -<br/>Dauer: 19. bis 30. August<br/>Zeit: montags bis freitags, 9.00 bis 12.30 Uhr<br/>Ort: Am Kabutzenhof 20a<br/>40 Kursstunden = 140,00 EUR</p> <p><b>5. Deutsch als Fremdsprache (Niveaustufe B1 + B2) - Intensiv</b> - gute Kenntnissen auf A2/B1-Niveau -<br/>Dauer: 19. August bis 5. September<br/>Zeit: montags, dienstags, 9.15 bis 12.30 Uhr; mittwochs, donnerstags, 13.00 bis 16.15 Uhr<br/>Ort: Am Kabutzenhof 20a<br/>48 Kursstunden = 168,00 EUR</p> <p><b>Anmeldung und Infos:</b><br/>Kurse 1 - 3: Kopenhagener Str. 5, Telefon 778570<br/>Kurse 4 - 5: Am Kabutzenhof 20 a, Telefon 497700 oder im Internet unter <a href="http://www.vhs-hro.de">www.vhs-hro.de</a></p> |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

## Verein der zu DDR-Zeiten geschiedenen Frauen

Die Gleichstellungsbeauftragte der Hansestadt Rostock Brigitte Thielk informierte, dass die Initiativegruppe Rostock des Vereins der in der DDR geschiedenen Frauen sich zukünftig regelmäßig jeden ersten Dienstag im Monat in den Räumen des Frauenbildungsnetzes M-V, Heiligengeisthof 3, (Ecke Faule Grube) treffen wird. Alle Mitglieder des Vereins sind herzlich eingeladen.

**Der erste Treff ist am 6. August 2013 um 14.00 Uhr.**

Siglinde Hiller wird mit den betroffenen Frauen den aktuellen

Stand zum Antragsverfahren beim UNO-Ausschuss zur Beseitigung jeder Form der Diskriminierung der Frauen besprechen. Ziel ist es, dass die rechtmäßig, während der DDR-Zeit erworbenen Ansprüche der geschiedenen Frauen, auf eine angemessene Rente durchgesetzt werden und damit eine Angleichung bzw. Gleichstellung mit den Rechten aller geschiedenen Frauen in der Bundesrepublik Deutschland erreicht wird.

**Brigitte Thielk**  
Gleichstellungsbeauftragte

## Sprechzeiten entfallen

Vom 22. bis 26. Juli 2013 finden im Amt für Jugend und Soziales in der St.-Georg-Str. 109, Haus II, Umzüge statt. Daher entfallen die Sprechzeiten am Dienstag, 23. Juli und Donnerstag, 26. Juli.

Unterlagen können während dieser Zeit in der Poststelle im Erdgeschoss und in den Sekretariaten Raum 2.22 und 2.44 abgegeben werden.

Informationen unter Telefon: 0381 381-2547 oder 0381 381-5009

## Jahresabschluss 2012 der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH



Auf der Grundlage des § 4 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH in der Fassung vom 22. November 2010 erfolgt nachstehende Bekanntmachung.

Durch die Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin, wurde der Jahresabschluss zum 31.12.2012 des Konzerns und der Muttergesellschaft WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH am 3. April 2013 mit folgendem Bestätigungsvermerk versehen:

### „Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie dem mit dem Konzernanhang zusammengefassten Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH, Rostock, sowie den von ihr aufgestellten Konzernabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung, Eigenkapitalpiegel und zusammengefasstem Anhang - und ihren Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 geprüft. Die Aufstellung dieser Unterlagen nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages bzw. Gesellschafterbeschlüssen liegt in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung sowie den von der Geschäftsführung der Gesellschaft aufgestellten Konzernabschluss und ihren Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns abzugeben.

Wir haben unsere Jahres- und Konzernabschlussprüfung gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und den Konzernabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft und des Konzerns sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, in Jahres- und Konzernabschluss und in dem Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der Jahresabschlüsse der in den Konzernabschluss einbezo-

genen Unternehmen, der Abgrenzung des Konsolidierungskreises, der angewandten Bilanzierungs- und Konsolidierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahres- und Konzernabschlusses sowie des Berichts über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet. Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und der Konzernabschluss der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH, Rostock, den gesetzlichen Vorschriften und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft und des Konzerns. Der Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns steht im Einklang mit dem Jahresabschluss und dem Konzernabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und des Konzerns und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Deloitte & Touche GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Müller Nienhoff  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Entsprechend der Beschlussempfehlung des Aufsichtsrates der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH vom 02.05.2013 hat die Gesellschafterversammlung am 24.05.2013 den Jahresabschluss der WIRO GmbH und des Konzerns in der von der Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin, geprüften Fassung festgestellt.

Der Bilanzgewinn der WIRO GmbH für das Geschäftsjahr 2012 beträgt 18.666.606,53 € und wird in Höhe von 15.000.000,00 € an die Gesellschafterin Hansestadt Rostock ausgeschüttet. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 3.666.606,53 € wird der Bauernrücklage der Gesellschaft zugeführt. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Gesellschaft wurde für das Jahr 2012 die Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss und der zusammengefasste Lagebericht für das Jahr 2012 der WIRO GmbH und des Konzerns werden in der Zeit vom 22. bis 26. Juli 2013 in den Geschäftsräumen der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH, Lange Straße 38, 18055 Rostock im Sekretariat der Geschäftsführung von Montag bis Donnerstag jeweils von 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr sowie am Freitag jeweils von 08.00 bis 11.00 Uhr öffentlich ausgelegt.

WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH  
Ralf Zimlich  
Vorsitzender und Sprecher der Geschäftsführung

Wohnen in Rostock WIRO.de



## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

- Vergabestelle** WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH  
Lange Str. 38, 18055 Rostock  
Telefon 0381.4567- 0  
Fax: 0381.4567- 2300  
E-Mail: [sweide@WIRO.de](mailto:sweide@WIRO.de)
  - Vergabe - Nr.:** TW-039 Graffitiertfernung
  - Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
  - Ort der Ausführung:** Stadtgebiet Rostock
  - Art und Umfang der Leistung:** Rahmenvertrag im Rahmen der laufenden Kleininstandhaltung - Graffitiertfernung
  - Aufteilung in Lose:**

**LOS 1**  
Lütten Klein, Evershagen, Haus- u. Wohneigentum

**LOS 2**  
Groß Klein, Lichtenhagen, Warnemünde, Markgrafenheide, Reutershagen, Hansaviertel, Innenstadt, Südstadt, Dierkow, Toitenwinkel, Innere Verwaltung, Jugendwohnheime, Sportorganisation, Gewerberaumvermietung, Parkhausgesellschaft

Bewerbungen für 2 Lose sind möglich. Der Zuschlag ist auf max. 1 Los je Bieter limitiert.
  - Ausführungsfristen:** 01.10.2013 - 30.09.2014
  - Anforderung der Vergabeunterlagen bei:** WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH  
Lange Str. 38, 18055 Rostock  
Tel. 0381.4567-2358, Fax 0381.4567-2300  
E-Mail [gkuhse@WIRO.de](mailto:gkuhse@WIRO.de)
  - Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:** 6,00 € je Los  
Die Gebührenzahlung erfolgt mit Verrechnungsscheck bzw. per Banküberweisung.  
Empfänger WIRO GmbH  
Konto-Nr. 103 719 100  
BLZ 130 400 00  
Geldinstitut Commerzbank Rostock  
Verwendungszweck TW-039-Los ...
- Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt.  
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- Der Versand der Unterlagen erfolgt ab:** 08.08.2013
  - Das Angebot ist zu senden an:** wie 1)
  - Angebotseröffnung:** am 29.08.2013 um 10.30 Uhr bei der WIRO GmbH, Lange Str.38, 2. Etage, Raum 204
- Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter anwesend sein.
- Nachweise zur Eignung:** Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) [siehe [www.wiro.de/Ausschreibungen/aktuelledownloads](http://www.wiro.de/Ausschreibungen/aktuelledownloads)]
  - Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** 26.09.2013
  - Die Nachprüfstelle ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Referat II 340, Alexandrinenstr.1, 19055 Schwerin



## Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock

**Herausgeberin:**  
Hansestadt Rostock  
Pressestelle, Neuer Markt 1  
18050 Rostock  
Telefon 381-1417  
Telefax 381-9130  
[staedischer.anzeiger@rostock.de](mailto:staedischer.anzeiger@rostock.de)  
[www.staedischer-anzeiger.de](http://www.staedischer-anzeiger.de)

**Verantwortlich:**  
Ulrich Kunze

**Redaktion:**  
Kerstin Kanau

**Layout:**  
Petra Basedow

Die Redaktion behält sich das Recht der auszusagen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Für unaufgeforderte eingesandte Manuskripte, Bilder, Grafiken übernimmt der Verlag keine Gewähr.

**Druck:**  
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG  
Richard-Wagner-Straße 1a,  
18055 Rostock

**Verteilung:**  
kostenlos an alle Haushalte der Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage des Ostsee-Anzeigers.  
Auflage 112.793 Exemplare  
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint in der Regel 14-täglich. Änderungen werden vorher angekündigt  
Redaktionsschluss eine Woche vorher

**Anzeigen und Beratung:**  
Dagmar Hillert  
Telefon 0381 365-852  
0174 9493774  
Telefax 0381 365-736  
E-Mail:  
[dagmar.hillert@ostsee-zeitung.de](mailto:dagmar.hillert@ostsee-zeitung.de)  
MV Media GmbH & Co. KG  
„Städtischer Anzeiger“  
R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock

# Trend geht zur Briefwahl

## Wahlbezirksstruktur den Lebensumständen angepasst

Die Wahlbezirksstruktur war den Lebensumständen der Wahlberechtigten anzupassen, sodass es nun 134 allgemeine Wahlbezirke und 27 Briefwahlbezirke in der Hansestadt Rostock gibt. Eine Änderung, die viele Wählerinnen und Wähler vielleicht nur daran erkennen, weil sich die alte Wahlbezirksnummer eingepreßt hat und sie nun mit einer neuen konfrontiert werden. Für viele ist das Wahllokal weiterhin im bekannten Gebäude, andere Wahlberechtigte erfahren kürzere Wege oder erreichen den Wahlraum barrierefrei. Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die sonst im Urnenwahllokal tätig waren, werden vielleicht künftig einem Briefwahlvorstand zugehören.

Etwa zehn Jahre existierte die Einteilung in 171 allgemeine Wahlbezirke und 19 Briefwahlbezirke mit gleichlautender Anzahl an Wahlvorständen.

Bereits die Landtagswahl 2011 und die Oberbürgermeisterwahl im letzten Jahr zeigten deutlich, dass die bundesweite steigende Tendenz der Wahlbeteiligung mittels Briefwahl an Rostock nicht vorbei geht. Eine geringere Wahlbeteiligung am Wahltag im Urnenwahllokal ist häufig die Folge. Um diesem aktuellen Trend gerecht zu werden, wurde die Wahlbezirkseinteilung einer Prüfung unterzogen. Sie setzte sich das Ziel, die Gliederung der Stadt in Urnen- und Briefwahlbezirke so zu vollziehen, dass zunächst das Vorhandene die solide Grundlage bildet. Gleichzeitig sollte eine Wahlbezirksstruktur entstehen, die in den Folgejahren für alle allgemeinen Wahlen anwendbar ist. Selbstverständlich galt es, alle wahlrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Ausgehend von den Rechtsnormen gingen in die Betrachtungen

Überlegungen zur allgemeinen Bevölkerungsentwicklung in der Hansestadt insgesamt sowie nach Stadtgebieten ein. Erreicht wurde ein etwa einheitliches Niveau der Anzahl der Wahlberechtigten nach Wahlbezirken, bei Berücksichtigung der Ortsteil- sowie Ortsbeiratsbereichsgrenzen. Häufig konnten günstigere Wegebeziehungen für die Wählerinnen und Wähler zum Wahllokal herausgearbeitet werden. Der Anteil an Wahlräumen, die eine barrierefreie Zugänglichkeit ermöglichen, hat sich weiter erhöht.

Für Wahlberechtigte, die hier wohnen, woanders Bildung erfahren oder ihren Beruf ausüben, bildet die Briefwahl eine geeignete Alternative zur Wahlbeteiligung. Mit der Erhöhung der Anzahl an Briefwahlvorständen sind quantitativ etwa ebenso viele Stimmen wie in einem Urnenwahllokal auszuzählen.

# Sitzungen der Ortsbeiräte

Die aktuellen Tagesordnungen bzw. Nachtragstagesordnungen finden Sie etwa fünf Tage vor der Sitzung im Internet unter [www.rostock.de/ksd](http://www.rostock.de/ksd) und auch als Aushang im jeweiligen Ortsamt.

**Dierkow-Ost, Dierkow-West**  
**6. August 2013, 18.30 Uhr**  
 Musikgymnasium Käthe Kollwitz, H.-Tessenow-Straße 47  
**Tagesordnung:**  
 - Vorstellung des Straßentheaterprojektes Rettungsschirme

**Gartenstadt-Stadtweide**  
**1. August 2013, 18.00 Uhr**  
 AWO Seniorenheim, Am Richtfunktturm 1  
**Tagesordnung:**  
 - Informationen des Ortsamtsleiters

**Brinckmansdorf**  
**6. August 2013, 18.30 Uhr**  
 Grundschule „John Brinckman“, Vagel-Grip-Weg 10a  
**Tagesordnung:**  
 - Informationen des Ortsamtes und des Ortsbeirates

## Neubenennung einer Straße

Die Hansestadt Rostock hat auf der Grundlage der Straßenbenennungssatzung in der Fassung vom 24.04.2004 (Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 9/2004) nachstehende Straße im Ortsteil Schmarl neu benannt:

### Ortsteil Schmarl Reusenweg



## Öffentliche Bekanntmachung über die Sitzung des Kreiswahlausschusses des Bundestagswahlkreises 14 für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

### Zulassung der eingereichten Kreiswahlvorschläge

In öffentlicher Sitzung wird gemäß § 26 Absatz 1 Bundeswahlgesetz (BWG) in Verbindung mit § 10 Absatz 1 BWG über die Zulassung oder Zurückweisung der eingereichten Kreiswahlvorschläge entschieden. Die Sitzung des Kreiswahlausschusses findet statt am Freitag, 26. Juli 2013, 14 Uhr, im Historischen Rathaus, Beratungsraum

2, Neuer Markt 1, 18055 Rostock. Jedermann hat Zutritt zur Sitzung. Alle Interessierten sind eingeladen.

Rostock, 17. Juli 2013

**Robert Stach**  
 Kreiswahlleiter des  
 Bundestagswahlkreises 14

## Ausschreibung von Ausbildungsplätzen

Das Brandschutz- und Rettungssamt der Hansestadt Rostock schreibt zum 1. März 2014 und zum 1. September 2014 folgende Ausbildungsplätze aus:

### Beamte/innen für den Vorbereitungsdienst der Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt, der Laufbahn Fachrichtung Feuerwehrdienst (Brandmeisterausbildung)

Die Bewerber/innen sollten:

1. die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen,
2. mindestens einen Hauptschulabschluss nachweisen und
3. eine förderliche Berufsausbildung (Gesellenprüfung oder eine für den Feuerwehrdienst geeignete Abschlussprüfung im Sinne des § 37 Abs. 1 des Berufsbildungsgesetzes oder abgeschlossene Spezialausbildung) nachweisen,
4. am Einstellungstag höchstens 32 Jahre alt sein,
5. den Anforderungen des Feuerwehrdienstes gesundheitlich und körperlich gewachsen sein,
6. im Besitz eines Führerscheines mindestens der Klasse B (alt: 3) sein und
7. im Besitz des Deutschen Jugendschwimmabzeichens in Bronze sein oder gleichwertige Leistungen nachweisen.

Eine Ausbildung zur/zum Rettungsassistentin/Rettungsassistenten ist wünschenswert.

Die Höchstaltersgrenze gilt nicht für Inhaber eines Eingliederungs- oder Zulassungsscheines und in den Fällen des § 7 Abs. 2 des Soldatenversorgungsgesetzes. Eine Kopie ist der Bewerbung beizufügen.

- Ihrem Bewerbungsschreiben fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:
- tabellarischer Lebenslauf mit lückenlosem schulischen und beruflichen Werdegang, Passbild
  - Kopie Schulabschluss- und Berufsabschluss-Zeugnis
  - Kopie Führerschein
  - Nachweis über Besitz des Deutschen Jugendschwimmabzeichens o.ä.

Bewerberinnen und Bewerber, die sich ehrenamtlich, zum Beispiel in einer Feuerwehr, gesellschaftlich engagieren, werden im Auswahlverfahren bei ansonsten gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt eingestellt.

Die Einstellung in den 22-monatigen Vorbereitungsdienst erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf. Nach bestandener Laufbahnprüfung ist beabsichtigt, die Anwärter/innen in das Beamtenverhältnis auf Probe zu übernehmen.

Bewerberinnen und Bewerber senden bitte ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in einem Umschlag, der mit der deutlichen Aufschrift „Bewerbung um einen Ausbildungsplatz“ gekennzeichnet ist, bis zum 6. August 2013 an die

**Hansestadt Rostock**  
 Brandschutz- und Rettungssamt, Abteilung Verwaltung  
 Erich-Schlesinger-Str. 24, 18059 Rostock

Die Unterlagen können auch persönlich unter gleicher Adresse im Zimmer 218 des Brandschutz- und Rettungssamtes abgegeben werden. Ansprechpartnerin ist Renate Auwetter, Tel. 0381 381-3759, E-Mail: [renate.auwetter@rostock.de](mailto:renate.auwetter@rostock.de)

Im Rahmen der Sanierung des Gebäudekomplexes Neuer Markt 1a und Große Wasserstraße wurde die Fläche des ehemaligen Modellraumes einer anderen Nutzung zugeführt. Es wurden Räume für das Stadtamt (Ortsamt Mitte) und das Büro für Integrationsfragen für Migrantinnen und Migranten an dieser Stelle geschaffen. Deshalb ist die Streichung des Modellraumes aus der Benutzungs- und Entgeltordnung für Veranstaltungsräume des Rathauses der Hansestadt Rostock erforderlich. Herr Schröter vom Hauptverwaltungsamt, Tel. 0381 381-2329, ist der zuständige Ansprechpartner.

## Öffentliche Bekanntmachung Erste Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für Veranstaltungsräume des Rathauses der Hansestadt Rostock

### § 1 Änderung

Die Benutzungs- und Entgeltordnung für Veranstaltungsräume des Rathauses der Hansestadt Rostock vom 5. Oktober 2007, veröffentlicht im Amts- und Mitteilungsblatt der Hansestadt Rostock Nr. 21 vom 24. Oktober 2007, wird wie folgt geändert:

§ 14 wird wie folgt geändert:

Die zehnte Zeile der Tabelle mit folgendem Wortlaut wird gestrichen:

Veranstaltungsräume	Sitzplätze	Kosten pro 1 Stunde	Mindestnutzung 3 Stunden in EUR
Modellraum	60	59,00	177,00

### § 2 Inkrafttreten

Die Erste Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für Veranstaltungsräume des Rathauses der Hansestadt Rostock tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rostock, 9. Juli 2013

Roland Methling  
Oberbürgermeister



Wohnen in Rostock WIRO.de

### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

- Vergabestelle:** WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH  
Lange Str. 38, 18055 Rostock  
Telefon 0381.4567- 0  
Fax: 0381.4567- 2300  
E-Mail: sweide@WIRO.de
- Vergabe - Nr.:** TW-038
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOL/A
- Ort der Ausführung:** Stadtgebiet Rostock
- Art und Umfang der Leistung:** Rahmenvertrag für die Leistung Gebäudereinigung (zahlreiche Klein- und Kleinstaufträge)  
LOS 1 - Warnemünde, Markgrafeneheide, Schmarl, Groß-Klein, Lichtenhagen  
LOS 2 - Lütten-Klein  
LOS 3 - Dierkow, Toitenwinkel, Gebäude in Eigentumsverwaltung, Südstadt, Innenstadt  
LOS 4 - Evershagen, Reutershagen, Hansaviertel, Gewerberäume, Wohnheime, Sonderobjekte
- Aufteilung in Lose:** Ja - Anforderung und Abgabe für max. 2 Lose zugelassen
- Ausführungsfristen:** 01.10.2013 - 30.09.2014
- Anforderung der Vergabeunterlagen bei:** WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH  
Lange Str. 38, 18055 Rostock Tel. 0381.4567-2358  
Fax 0381.4567-2300  
E-Mail gkuhse@WIRO.de
- Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:** 10,00 €  
Die Gebührenzahlung erfolgt mit Verrechnungsscheck bzw. per Banküberweisung.  
Empfänger WIRO GmbH  
Konto-Nr. 103 719 100  
BLZ 130 400 00  
Geldinstitut Commerzbank Rostock  
Verwendungszweck TW-038 Los ...  
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt.  
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- Der Versand der Unterlagen erfolgt ab:** 08.08.2013
- Das Angebot ist zu senden an:** wie 1)
- Ablauf der Angebotsfrist:** am 29.08.2013 um 12.00 Uhr
- Nachweise zur Eignung:** Eigenerklärung VOL/A §6 (siehe www.wiro.de/Ausschreibungen/AktuelleDownloads/TW-038).
- Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** 26.09.2013
- Die Nachprüfstelle ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Referat II 340, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin

## Girls Wanted - über 110 Mädchen waren in Rostock am Ball



Kürzlich fand zum zweiten Mal ein Mädchen-Fußballevent „Girls Wanted“ auf dem Universitätsplatz statt. In einer Mini-Weltmeisterschaft zeigten etwa 110 Mädchen im Alter von acht bis 16 Jahren engagierten Fußball und spielten in drei Altersklassen um Pokale und Medaillen. Die Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur, Dr. Liane Melzer, nahm die Siegerehrung vor. Die ehemaligen Nationalspielerinnen Renate Lingor und Louise Hansen gaben während des Turniers gute Tipps.  
Fotos: Commerzbank Rostock.

# Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

## Aufruf zur ehrenamtlichen Mitarbeit in einem Wahlvorstand



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Rostock, am 22. September 2013 findet die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag statt. Damit erhalten Sie die Möglichkeit, selbst zu bestimmen, wer als Abgeordnete oder Abgeordneter ins Bundesparlament einziehen soll, um künftig politische, wirtschaftliche, soziale und andere Wegweisende Entscheidungen für Deutschland

zu fällen. Da in unserem demokratischen Gemeinwesen die Wählerinnen und Wähler die Wahldurchführung in Wahlräumen und die Feststellung der Ergebnisse nach Wahlbezirken selbst organisieren, werden für diese Aufgaben etwa 1.200 engagierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für 134 allgemeinen Wahlbezirke und 27 Briefwahlbezirke benötigt.

Für jeden Wahlbezirk ist ein Wahlvorstand zu bilden. Zum Wahlvorstand gehören die Wahlvorsteherin oder der Wahlvorsteher, deren Stellvertretung sowie fünf bis sieben Beisitzerinnen oder Beisitzer. Aus der Mitte der Beisitzerinnen und Beisitzer wird die Schriftführung bestimmt. Fungieren als Wahlhelferin oder Wahlhelfer kann jede wahlberechtigte Person. Wahlberechtigt zur Bundestagswahl sind alle Deutschen, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten eine Hauptwohnung in der Bundesrepublik Deutschland haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Eine Wahlhelferin oder ein Wahlhelfer darf selbst nicht Wahlbewerberin oder Wahlbewerber, Vertrauensperson eines Wahlvorschlages oder Mitglied in einem anderen Wahlorgan z.B. Wahlausschuss sein.

Wer sich entschließt, ein Wahl Ehrenamt zu übernehmen, muss im Vorfeld eine Bereitschaftserklärung zur Übernahme des Ehrenamtes in einem Wahlvorstand vollständig ausfüllen, persönlich unterschreiben und an die auf dem Vordruck angegebene Adresse senden.

Die eingehenden Bereitschaftserklärungen werden von den Mitarbeiterinnen der Wahlhelferverwaltung, die sich im Rathaus-Anbau, Zimmer 5.16 befindet, bearbeitet. Dorthin können Sie sich auch mit Ihren Fragen unter nachstehender E-Mail-Adresse wenden: [wahlhelfer@rostock.de](mailto:wahlhelfer@rostock.de) Fernmündlich erreichen Sie die Wahlhelferverwaltung unter den Telefonnummern 381-1801 oder 381-1802. Die Fax-Nummer lautet 38-1800.

Die Berufung in ein Wahl Ehrenamt zur Bundestagswahl erfolgt etwa Ende Juli. Mit dem Berufungsschreiben zum 22. September 2013 erhalten Sie die Angaben zu Ihrer Funktion, zu Ihrem Einsatzort und zu Ihrer Einsatzzeit. Die Wahlvorsteherinnen und Wahlvorsteher, deren Stellvertretungen und die Schriftführerinnen und Schriftführer bekommen gleichzeitig eine Einladung zur Wahlhelferschulung. Informieren Sie uns daher bitte mittels Bereitschaftserklärung, welcher Schulungszeitpunkt (10 oder 18 Uhr) für Sie der zweckmäßigste ist.

Nach den wahlrechtlichen Vorschriften ist die Gemeindebehörde befugt, personenbezogene Daten der wahlberechtigten Personen zum Zweck ihrer Berufung zu Mitgliedern von Wahlvorständen zu erheben und zu verarbeiten. Eine Datei derjenigen Wahlberechtigten, die zur Tätigkeit in Wahlvorständen geeignet sind, darf auch für künftige Wahlen angelegt werden. Betroffene haben das Recht, der Verarbeitung ihrer Daten zu widersprechen. In der Bereitschaftserklärung und im Berufungsschreiben wird auf das Widerspruchsrecht schriftlich hingewiesen.

In Würdigung des Ehrenamtes wird ein erhöhtes Erfrischungsgeld für die Wahlvorsteherinnen oder Wahlvorsteher von 40 Euro, deren Stellvertretungen und der Schriftführung von 35 Euro sowie für die übrigen Mitglieder der Wahlvorstände von 30 Euro gewährt, die nach dem Wahltag zeitnah überwiesen wird.

Bedanken möchten wir uns schon jetzt bei allen, die sich für die Übernahme einer ehrenamtlichen Tätigkeit entschieden haben und wünschen viel Erfolg bei der Erfüllung der übertragenen Aufgaben. Die Interessierten möchten wir ermutigen, ein Wahl Ehrenamt zu übernehmen. Das Formular für eine Bereitschaftserklärung befindet sich außerdem auf der Internetseite der Hansestadt Rostock unter [www.rostock.de/wahlen](http://www.rostock.de/wahlen), es kann vervielfältigt und weitergereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeindebehörde

Hansestadt Rostock  
Der Oberbürgermeister  
Bereich Grundsatz/ Wahlen  
- Wahlhelferverwaltung -  
18050 Rostock

Bearbeitungsfeld Wahlbehörde  
Eingegangen am:

**Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013**  
**Bereitschaftserklärung zur Übernahme eines Ehrenamtes in einem Wahlvorstand**

Hiermit erkläre ich mich bereit, bei der am 22. September 2013 stattfindenden Wahl zum 18. Deutschen Bundestag in einem Wahlvorstand mitzuarbeiten.

Ich möchte in einem  allgemeinen Wahlvorstand/  Briefwahlvorstand die Funktion als

Wahlvorsteherin/ Wahlvorsteher\*     Schriftführerin/ Schriftführer\*  
 stellvertretende Wahlvorsteherin/ stellvertretender Wahlvorsteher\*     Beisitzerin/ Beisitzer

übernehmen. (Bitte Zutreffendes ankreuzen!)

\*Die Schulung kann um  10 Uhr /  18 Uhr wahrgenommen werden.  
Hinweis: Sind alle Funktionen in den Wahlvorständen belegt, werden Sie automatisch dem Reservestapel zugeordnet.

**Meine persönlichen Angaben lauten\*\*:**

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_ Telefon privat \_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_ Telefon dienstlich \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_ Handy-Nr. \_\_\_\_\_

**Die zustehende Entschädigung wird überwiesen. Bitte unbedingt die Kontobeziehung mitteilen.**

Kreditinstitut \_\_\_\_\_ Kontonummer \_\_\_\_\_ Bankleitzahl \_\_\_\_\_  
Abweichender Kontoinhaber (Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

# Mut zur (PARK)Lücke

Nach dem großen Erfolg des ersten autofreien Klima-Aktionstages im letzten Jahr und der positiven Resonanz gibt es 2013 eine Neuauflage. Unter dem Motto „Straße frei! – Freiräume. Einsichten. Visionen.“ wird die Lange Straße am 15. September wieder zu einer autofreien bunten Bürgermeile. Dann können die gesamte Straße und die Parktaschen von Vereinen, Verbänden, Kultur- und Sportfreunden wieder als Aktionsraum genutzt werden.

Der Rostocker Agenda 21-Arbeitskreis „Klimaschutz und Mobilität“ ist wieder als Organisator und Mitmacher am Klima-Aktionstag beteiligt. Die Deutsche Bahn AG erläutert beispielsweise die Funktion des Car-Sharings und die Handhabung der Leihfahräder „Call-a-Bike“. Außerdem wird es Informationen rund um das Fahren mit der Bahn sowie zu den Nahverkehrsangeboten wie dem M-V-Ticket geben, welches bei Verlosungen auch zu gewinnen ist. Auf die kleinen Besucher wartet die mit 120 Quadratmetern größte begehbare Spielzeugeisenbahn des Landes. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club (ADFC), Regionalverband Rostock e.V., wird in Zusammenarbeit mit dem ADFC-Landesverband unterschiedliche Fahrräder sowie Anhänger für Testfahrten anbieten und über Möglichkeiten des Einkaufens mit dem Rad innerhalb der Stadt informieren. Die Traditionsbahnen der Straßenbahn AG laden zum Mitfahren ein.

Der Aktionstag beginnt 13 Uhr mit einer offiziellen Eröffnung auf der Bühne und endet 17 Uhr. Für musikalische Unterhaltung wird wieder eine Rostocker Schülerband sorgen.

Einen der Höhepunkte bildet die Auszeichnung der besten Stadtradrinnen und Stadtradler, die sich von August bis September 2013 an der Klimabündnis-Kampagne „Stadtradeln“ beteiligen.

Ebenfalls stattfinden wird wieder der Park(ing)-Day. Der zusätzliche Aktionsraum in den Parktaschen kann von interessierten Rostockerinnen und Rostockern individuell und klimafreundlich gestaltet werden. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Einzige Ausnahme bildet eine kommerzielle Nutzung der Parktaschen, die im Rahmen des Park(ing) Day nicht vorgesehen ist. Im vergangenen Jahr beteiligten sich beispielsweise Kunstvereine mit Mitmachangeboten, Spinnerinnen aus Retschow, die ihr Handwerk vorführten, lokale Vereine mit Umweltbildungsangeboten, mobile Gärten und Fahrradwerkstätten, Nachbarschaftstreffen sowie gastronomisch-faire Köstlichkeiten zum Probieren. Auch in diesem Jahr werden die schönsten Parktaschen gekürt.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind eingeladen, die Gelegenheit zu nutzen und die Straße an diesem Tag zurückzuerobern. Als Parktaschengestalter können sie ihre eigene Parktasche kreieren und zeigen, was Lebensqualität in der Stadt bedeutet.



Zum Mitmachen und Ausprobieren laden Pedelecs, Lastenfahräder, Spaßräder und Segways ein.

Der zweite autofreie Klima-Aktionstag soll wieder viele Menschen aus der Hansestadt Rostock und aus den angrenzenden Landkreisen anziehen und motivieren, selbst umweltfreundlich mobil zu werden – sei es auf dem Weg zur Arbeit, zum Einkaufen oder in der Freizeit.

Anmeldungen der Mitmacher und Parktaschengestalter ab sofort bei der RSAG (klimaaktionstag@rsag-online.de, Mobil: 0151 68976773). **Bewerbungsfrist ist der 9. August.**

**Hlona Hartmann**  
Amt für Umweltschutz

# Grundsteinlegung für neuen Bürokomplex AIDA Home



Kürzlich wurde der Grundstein für den neuen Bürokomplex AIDA Home im historischen Stadthafen im Beisein von rund 80 geladenen Gästen aus Politik und Wirtschaft gelegt. Zuvor wurden in einer Zeitkapsel aus Kupfer die Baupläne von AIDA Home, eine aktuelle Tageszeitung, ein Schiffsmodell des ersten AIDA Schiffes - AIDAcara - sowie das aktuelle AIDA Mitarbeitermagazin als Zeitzeugen für kommende Generationen im Grundstein verschlossen und von Oberbürgermeister Roland Methling und Michael Ungerer, Präsident AIDA Cruises versenkt. Foto: J. Kloock

Der Rostocker Agenda-21 Arbeitskreis „Klimaschutz und Mobilität“ setzt sich zusammen aus Vertretern der Deutschen Bahn AG, der Rostocker Straßenbahn AG (RSAG), des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) Regionalverband Rostock e.V. sowie der Rostocker Stadtverwaltung. Seit 2009 veranstaltet der Arbeitskreis jährlich einen öffentlichen Klima-Aktionstag zur Europäischen Mobilitätswoche im September. Im Jahr 2012 fand der erste autofreie Aktionstag statt.

Die Idee des Park(ing) Day kommt ursprünglich aus San Francisco, Kalifornien. Der Aktionstag für ein besseres

Lebensgefühl in der Stadt wurde dort 2005 vom Künstlerkollektiv REBAR ins Leben gerufen. Seitdem findet diese Aktion jährlich in weiteren Metropolen wie New York, London, Rio de Janeiro, Valencia, Toronto und Melbourne statt. Seit 2007 führt auch München einen Park(ing) Day durch. Auch Leipzig und Berlin veranstalteten bereits einen Park(ing) Day.

Die Grundidee des Park(ing) Day besteht darin, mit einfachsten Mitteln kleine grüne Oasen in die Stadt zu bringen und somit das triste Grau zu ersetzen. Die sonst von Autos verstellten Parklücken werden

in belebte und für alle zugängliche Freiräume, sogenannte PARKs, umgestaltet. Diese Aktionen sind vorübergehend, meist für einen Tag, und in der Regel offiziell angemeldet. Die Gestaltung der Parklücken ist den teilnehmenden Initiativen, Studenten, Familien, Schulen, Verbänden, Unternehmen etc. selbst überlassen. Mit dem zusätzlich gewonnenen belebten und begrüneten PARK entsteht Raum für Kommunikation und Austausch. Der Park(ing) Day steht einerseits für Kunst im offenen Raum und andererseits soll er zum Nachdenken über die Möglichkeiten einer nachhaltigeren Stadtplanung anregen.

Alle Fußgänger sind wieder eingeladen, die Gelegenheit zu nutzen und die Straße an diesem Tag zurückzuerobern. Der Park(ing) Day steht auch für Kunst im offenen Raum und soll zum Nachdenken über eine nachhaltigere Stadtplanung anregen.



Fotos (2): Joachim Kloock

# Programm zu den Stephan-Jantzen-Tagen vom 17. bis 21. Juli

Mit zahlreichen Veranstaltungen gedenkt die Hansestadt Rostock dem 100. Todestag des Warnemünder Lotsenkommandeurs Stephan Jantzen (1827-1913). Ausstellungen, musikalische Darbietungen, Vorträge und Lesungen gehören unter anderem zum vielseitigen Programm, mit dem an den Kapitän und Seenotretter erinnert werden soll.

## Mittwoch, 17. Juli

**10 bis 12 Uhr, 14 bis 17 Uhr**  
OPEN SHIP „Vormann Jantzen“  
Besichtigung mit Führung auf dem Seenotkreuzer  
Veranstalter: Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, Liegeplatz Alter Strom/Mittelmole

**19 Uhr**  
Kuttersingen auf der „Pasewalk“  
Veranstalter: Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, Alter Strom, Liegeplatz Höhe Schanze

## Donnerstag, 18. Juli

**10 bis 12 Uhr, 14 bis 17 Uhr**  
OPEN SHIP „Vormann Jantzen“  
Besichtigung mit Führung auf dem Seenotkreuzer  
Liegeplatz Alter Strom/Mittelmole

**11 bis 17 Uhr**  
Maritimer Buchbasar am Leuchtturm mit dem HINSTORFF Verlag Rostock, Verlag Redieck & Schade Rostock, Ingo Koch Verlag, Lexikus Verlag Hans-Jürgen Herbst und Edition Godewind, BS-Verlag Rostock, POHLIT-Verlag Schwerin, Paul Brauhnert, Coaast-TMP.  
Veranstalter: Agentur Kulturmeer Leuchtturmvorplatz

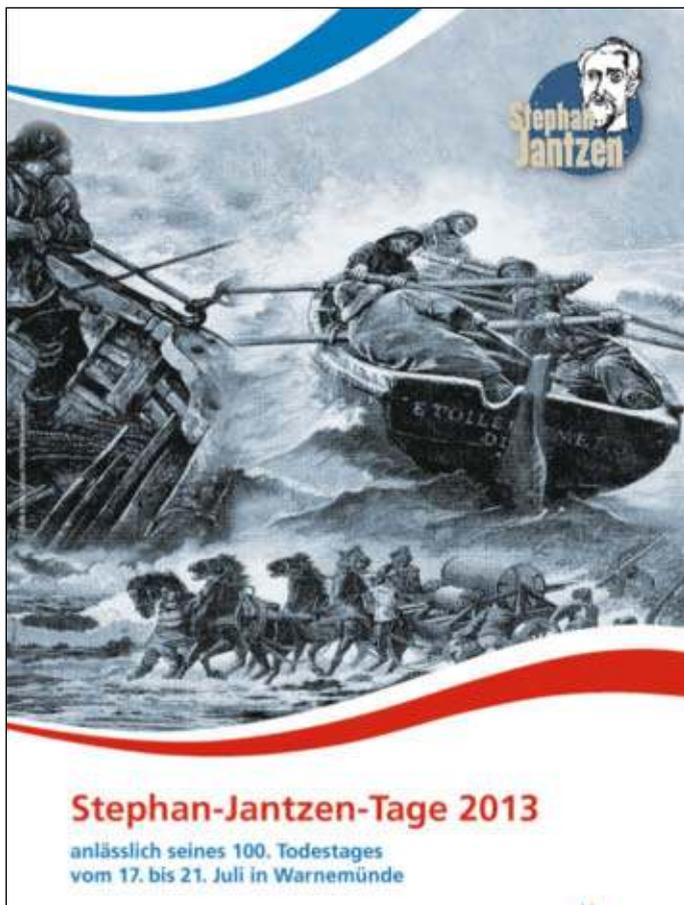
**11 bis 18 Uhr**  
Kunsthandwerkermarkt am Leuchtturm  
Veranstalterin: Julia Miksch Leuchtturmvorplatz

**15 Uhr**  
WARNEMÜNDE LIEST

**15 Uhr**  
Literarisches Programm für Kinder  
Veranstalter: Kurbibliothek Warnemünde, Kurhausstraße 17

**ab 18 Uhr**  
Lesungen an verschiedenen Veranstaltungsorten  
Veranstalter: Agentur Meerkultur Buchhandlung „Möwe“, Buchhandlung Krakow Nf., Ringelnatz, COAASST „Rockcafé“

**18 Uhr**  
Stephan Jantzen - Multimedia



Vortrag  
Jörg Westphal, Leiter des Informationszentrums Nordost, über das Leben und Wirken von Stephan Jantzen  
Veranstalter: Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, Am Leuchtturm 1

**20.30 Uhr**  
Stephan Jantzen Blues im Café Ringelnatz  
Konzert mit Peter Schmidt (East Blues Experience, P.I.E.R.) mit Songs aus dem Soundtrack zum Buch „Stephan Jantzen - Weiße Pferde am Strand“  
Eintrittskarten für 15,00 € pro Person unter Tel. 0381-519 1100  
Veranstalter: Agentur Kulturmeer Alexandrinenstraße 60

## Freitag, 19. Juli

**10 bis 17 Uhr**  
Präsentation des Sonderumschlages zum Thema Stephan Jantzen am Leuchtturm  
Veranstalter: Förderverein Tradition Ostseeschiffahrt e.V. Rostock, Rostocker Philatelistenverein Hansephil, Erlebnisteam Briefmarken Nord Hamburg Leuchtturmvorplatz

**10 bis 12 Uhr, 14 bis 17 Uhr**  
OPEN SHIP „Vormann Jantzen“  
Besichtigung mit Führung auf

dem Seenotkreuzer  
Liegeplatz Alter Strom/ Mittelmole

**14 Uhr**  
Festlicher Auftakt der Ehrung Stephan Jantzens mit dem Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock, Pastor Moritz und den Nachfahren Stephan Jantzens  
Veranstalter: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Evangelische Kirche Warnemünde, Kirchplatz

**15.30 Uhr**  
Feierliche Übergabe der wieder hergestellten Grabstelle von Stephan Jantzen  
Veranstalter: Warnemünde Verein e.V.  
Stephan-Jantzen-Park

**17 Uhr**  
Eröffnung der Ausstellung „...UN HEI WIR OK GAUD!“ zum 100. Todestag des Lotsenkommandeurs Stephan Jantzen  
Samstag und Sonntag wird jeweils um 11 Uhr eine Führung durch die Sonderausstellung angeboten.  
Veranstalter: Museumsverein Warnemünde e.V., Heimatmuseum, Alexandrinenstraße 31

**19 Uhr**  
Traditionelle Ehrung an der Plakette am Informationszentrum

der Seenotretter  
Veranstalter: Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, Am Leuchtturm 1

**20 Uhr**  
Feierliche Aufführung der „Stephan-Jantzen-Suite“ mit Van Sander, Jobst Mehlan, Egon Linde, Peter Schmidt, Tanzatelier Luna, Mitglieder des Freien Studentenorchesters Rostock, die Pferdefreunde Ostseeküste und Wolfgang Fiedler  
Veranstalter: Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, Agentur Kulturmeer, Van Sander Projekt Kurhausgarten, Seestraße 18

**23 Uhr**  
Seeseitiger Aufzug des Seenotkreuzers „Vormann Jantzen“ mit Feuerlöschübung bei Beleuchtung (witterungsabhängige Änderungen möglich)  
Veranstalter: Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger Warnemünder Strand/Höhe Hotel Neptun

## Samstag, 20. Juli

**10 bis 17 Uhr**  
Benefizveranstaltung des Leuchtturmvereins zugunsten der Flutopfer mit Unterstützung von Warnemünder Künstlern und Vereinen: Warnemünder Trachtengruppe, Chor der Volkssolidarität „Froher Klang“, Singgruppe „Sing man tau“, Akrobatikgruppe des SV Warnemünde, Line Dancer „Dancing Heels“  
Veranstalter: Warnemünde Verein e.V.  
Leuchtturmvorplatz  
Außerdem präsentieren sich in eigener Regie: das Bahn-Sozialwerk (BSW), Gleis 6, Altes Stellwerk (Modellisenbahner Warnemünde) und das Munch-Haus, Am Strom

**16 Uhr**  
DIE STEPHAN JANTZEN BALLADE - Multimediale Show aus Lyrik, Musik & Film von/mit Jobst Mehlan, Michael Terpitz, Ola Van Sander  
Veranstalter: Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger  
Am Leuchtturm 1

**ab 20 Uhr**  
WARNEMÜNDE OFFEN  
Musik-Kneipen-Nacht einheimische Rockbands und Solisten spielen live an verschiedenen Veranstaltungsorten in Warnemünde.  
Veranstalter: Agentur Kulturmeer al Faro, Ankerplatz Warnemünde, COAASST „Rockcafé“, Cuba(r), DeJa.bo, Fischerhaus, GOSCH,

Honkytonk, Hurricane, italiano, Strandoase Treichel, u.a.

**20 Uhr**  
Klassik im Konzert: „Klassische Miniaturen für Holzbläser und Streicher“  
Werke von Mozart, Salieri und Bach mit der Mecklenburgischen Kammermusikvereinigung und Kantor Sven Werner  
Eintrittskarten für 8,00 €/5,00 € pro Person vor Ort  
Veranstalter: Warnemünder Kantorei, Evangelische Kirche Warnemünde, Kirchplatz

## Sonntag, 21. Juli

**15 bis 18 Uhr**  
Warnemünder Traditionsnachmittag im Kurhausgarten  
Kulturprogramm mit: Warnemünder Trachtengruppe, Sing man tau, Klaashahns, Chor der Volkssolidarität „Froher Klang“, Singgruppe „Sing man tau“, Akrobatikgruppe des SV Warnemünde, Duo „Voß un Haas“, Duo „Take two“, Shantygruppe „Warnemünder Jungs“  
Veranstalter: Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde, Warnemünde Verein e.V., Seestraße 18

**18 Uhr**  
Stephan Jantzen - Multimedia Vortrag  
Jörg Westphal, Leiter des Informationszentrums Nordost, über das Leben und Wirken von Stephan Jantzen  
Veranstalter: Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger  
Am Leuchtturm 1

**20 Uhr**  
Rockoper „Stephan Jantzen - Flut“ im Bernsteinsaal im Hotel „Neptun“  
Aufführung mit Van Sander Projekt und Lutz Riemann  
Eintrittskarten für 20,00 € pro Person unter Tel. 0381-519 1100  
Veranstalter: Van Sander Projekt, Agentur Kulturmeer, Hotel „Neptun“, Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde Seestraße 19

Mit Ausnahme des Stephan Jantzen Blues im Café Ringelnatz, des Klassikkonzertes in der Kirche und der Rockoper im Hotel „Neptun“ ist der Eintritt für die genannten Veranstaltungen frei.

Bitte beachten Sie die gegebenenfalls beschränkte Teilnehmerzahl.

Weitere Informationen sind im Internet unter [www.rostock.de/stephan-jantzen-2013](http://www.rostock.de/stephan-jantzen-2013) zu finden.

# Information zur Datenübermittlung im Wohngeldverfahren

Zur Vermeidung der rechtswidrigen Inanspruchnahme von Wohngeld wurde zum 1. Januar 2013 der automatisierte Datenabgleich im Wohngeldverfahren nach § 33 Absatz 5 des Wohngeldgesetzes (WoGG) bundesweit eingeführt.

Im Land Mecklenburg-Vorpommern hat der automatisierte Wohngeld-Datenabgleich mit dem II. Quartal 2013 begonnen, d.h. erstmals ab Juli 2013 werden

automatisiert alle Mitglieder von Haushalten die in den Monaten April bis Juni 2013 Wohngeld erhalten haben daraufhin überprüft, ob

- und für welche Zeiträume folgende Leistungen beantragt oder bezogen wurden:

=> Arbeitslosengeld II und Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II), auch Leistungen nach § 25 SGB II,

=> Zuschüsse zu den ungedeckten Kosten der Unterkunft nach § 27 Abs. 3 SGB II,

=> Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII);

- eine versicherungspflichtige oder geringfügige Beschäftigung besteht oder bestanden hat;

- und in welcher Höhe Leistungen der Renten- und Unfallversicherungen gezahlt worden sind;

- und in welcher Höhe vom Steuerabzug freigestellte Kapitalerträge erzielt wurden.

Darüber hinaus ist wie bisher in einem nicht automatisierten Verfahren ein Abgleich,

- ob und für welche Zeiträume folgende Leistungen beantragt oder empfangen wurden:

=> Übergangsgeld in Höhe des Betrages des Arbeitslosengeldes II nach § 21 Abs. 4 Satz 1 des Sechsten Buches Sozialgesetzbuch,

=> Verletztengeld in Höhe des Betrages des Arbeitslosengeldes II nach § 47 Abs. 2 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch,

=> Hilfe zum Lebensunterhalt

nach dem SGB XII,

=> a) ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt oder

b) andere Hilfen in einer stationären Einrichtung, die den Lebensunterhalt umfassen, nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach einem Gesetz, das dieses für anwendbar erklärt,

=> Leistungen in besonderen Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder

=> Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch in Haushalten, zu denen ausschließlich Personen gehören, die diese Leistungen empfangen;

- ob und für welche Zeiträume bereits Wohngeld beantragt oder empfangen wird oder wurde;

- ob und von welchem Zeitpunkt an die Bundesagentur für Arbeit die Leistung von Arbeitslosengeld eingestellt hat und

- ob, mit welchem Wohnungsstatus und von welchem Zeitpunkt an ein Haushaltsmitglied unter der Anschrift der Wohnung, für die Wohngeld beantragt wird oder geleistet wird oder wurde, bei der

Meldebehörde gemeldet ist oder nicht mehr gemeldet ist und unter welcher neuen Anschrift es gemeldet ist möglich.

Zur Durchführung des Datenabgleichs werden folgende Daten der Haushaltsmitglieder an die zuständige/n Stelle/n übermittelt:

1. Name, Vorname (Rufname), Geburtsname,
2. Geburtsdatum,
3. Geburtsort (außer an das Bundeszentralamt für Steuern),
4. Anschrift der Wohnung, für die Wohngeld beantragt oder bewilligt wurde,
5. Tatsache des Wohngeldantrages und des Wohngeldempfangs,
6. Zeitraum des Wohngeldempfangs und
7. Geschlecht (außer an das Bundeszentralamt für Steuern)

Es wird darauf hingewiesen, dass unrichtige oder unvollständige Angaben sowie Verstöße gegen die Auskunft-, und Mitteilungspflichten nicht nur zur Aufhebung bzw. Änderung des Wohngeldanspruches und Rückforderung des überzahlten Wohngeldes führen, sondern auch ein Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren zur Folge haben können.

Wohnen in Rostock

WIRO.de



## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

- Vergabestelle:** WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH  
Lange Str. 38, 18055 Rostock  
Telefon 0381.4567- 0  
Fax: 0381.4567- 2300  
E-Mail: sweide@WIRO.de
- Vergabe - Nr.:** TW-040 Reparatur Balkonverglasung
- Vergabeverfahren:** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
- Ort der Ausführung:** Stadtgebiet Rostock
- Art und Umfang der Leistung:** Rahmenvertrag im Rahmen der laufenden Kleininstandhaltung - Reparatur Balkonverglasung
- Aufteilung in Lose:**  
LOS 1  
Groß Klein, Lichtenhagen, Markgrafenheide, Warnemünde, Lütten Klein, Reutershagen, Hansaviertel  
LOS 2  
Innenstadt, Südstadt, Dierkow, Töitenwinkel, Evershagen, Haus- und Wohneigentum, Innere Verwaltung, Jugendwohnheime, Sportorganisation, Gewerberaumvermietung, Parkhausgesellschaft  
Bewerbungen für 2 Lose sind möglich. Der Zuschlag ist auf max. 1 Los je Bieter limitiert.
- Ausführungsfristen:** 01.10.2013 - 30.09.2014
- Anforderung der Vergabeunterlagen bei:**  
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH  
Lange Str. 38, 18055 Rostock Tel. 0381.4567-2358  
Fax 0381.4567-2300  
E-Mail gkuhse@WIRO.de
- Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:** 6,00 € je Los  
Die Gebührenzahlung erfolgt mit Verrechnungsscheck bzw. per Banküberweisung.  
Empfänger WIRO GmbH  
Konto-Nr. 103 719 100  
BLZ 130 400 00  
Geldinstitut Commerzbank Rostock  
Verwendungszweck TW-040-Los ...  
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Zahlung vorliegt.  
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- Der Versand der Unterlagen erfolgt ab:** 08.08.2013
- Das Angebot ist zu senden an:** wie 1)
- Angebotseröffnung:** am 29.08.2013 um 11.00 Uhr  
bei der WIRO GmbH, Lange Str. 38, 2. Etage, Raum 204  
Beim Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter anwesend sein.
- Nachweise zur Eignung:**  
Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124)  
[siehe [www.wiro.de/Ausschreibungen/aktuelledownloads](http://www.wiro.de/Ausschreibungen/aktuelledownloads)]
- Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** 26.09.2013
- Die Nachprüfstelle ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Referat II 340, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin

## Abfallsammelbehälter erfolgreich mit Chip ausgestattet

### Elektronische Abfuhrerfassung in Evershagen seit 1. Juli

Die von der Stadtentsorgung beauftragte und ab Mitte Juni durchgeführte Chipnachrüstung der Abfallsammelgefäße für Restmüll und Bioabfall im Stadtteil Evershagen verlief sehr erfolgreich. Die Grundstückseigentümer waren der Aktion gegenüber durchweg aufgeschlossen, die Bereitstellungs- und Kennzeichnungsquote der Abfallsammelbehälter war sehr hoch. Nach Einschätzung der Stadtentsorgung Rostock gab es keine nennenswerte Kritik. Nur eine geringe Anzahl von etwa drei Prozent der Behälter konnte nicht im ersten Durchlauf ausgestattet werden. Die Nachrüstung dieser Mülltonnen erfolgte bis Ende Juni, so dass die Ausstattung und Zuordnung im Testgebiet abgeschlossen wurde. Das ist ein sehr

gutes Ergebnis und der Dank für die Unterstützung gilt den Grundstückseigentümern, insbesondere den Wohnungsgesellschaften, die über einen großen Behälterbestand verfügen. Die Behälternachrüstung konnte auch aufgrund dieser Mitwirkung termingerecht abgeschlossen werden. Der Start zur Abfuhr der Restmüll- und Bioabfallbehälter über das Behälteridentifikationssystem in Evershagen erfolgte am 1. Juli. Die Fahrzeuge sind für die Abfuhrerfassung entsprechend ausgerüstet, die Mitarbeiter geschult und eingewiesen. Nun gilt es, die neue Technik in der Anwendung zu testen und sofern nötig, zu optimieren. Gewonnene Erfahrungen sollen dann bei der Einführung des Systems in den übrigen Stadtteilen berücksichtigt

werden. Für die Bürger in Evershagen ändert sich mit der Abfuhr über das neue System vorerst nichts. Tourenpläne und Abfuhrhythmen bleiben bestehen. Innerhalb einer kurzen Testphase werden auch keine Behälter stehen gelassen. Erst nachdem festgestellt wurde, dass das System einwandfrei arbeitet, werden die Abfallbehälter strikt nach Abfuhrplan geleert.

Fragen zum Behälteridentifikationssystem beantwortet eine Telefon-Hotline der Stadtentsorgung Rostock GmbH unter 0381 4593123.

**Dr. Brigitte Preuß**  
Leiterin des Amtes  
für Umweltschutz

# ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

## ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

### I. 1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n):

Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung“ der Hansestadt Rostock, Ulmenstr. 44, 18057 Rostock, Herrn Schölens, Tel. 0381 4611645, Fax: 0381 4611649, E-Mail: dirk.schoelens@koe-rostock.de

Weitere Auskünfte erteilen:

die oben genannten Kontaktstellen

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen verschicken:  
Hansestadt Rostock, Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Frau Liebau, Tel. 0381 381-6014, Fax: 0381 381-6900, E-Mail: heidrun.liebau@rostock.de

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:

Hansestadt Rostock, Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Frau Liebau, Tel. 0381 381-6014, Fax: 0381 381-6900, E-Mail: heidrun.liebau@rostock.de

### I. 2) Art des öffentlichen Auftraggebers:

Regional- oder Lokalbehörde

### I. 3) Haupttätigkeit:

Allgemeine öffentliche Verwaltung

### I. 4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber:

nein

## ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

### II. 1) Beschreibung

#### II. 1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:

Regionales Berufliches Bildungszentrum für Metall-, Elektro- und Bautechnik (RBBZ)

#### II. 1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung:

Bauftrag An der Jägerbäk 3, 18069 Rostock  
NUTS-Code DE803

#### II. 1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag:

Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag

#### II. 1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags:

Los 7: Dämmarbeiten WDVS

#### II. 1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand: 45321000

#### II. 1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA):

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja

#### II. 1.8) Lose: Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

#### II. 1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote:

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### II. 2) Menge oder Umfang des Auftrags

#### II. 2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Los 7: Dämmarbeiten WDVS

- 910,00 m<sup>2</sup> Fenster und Türen mit Folie schützen
- 3.200,00 m<sup>2</sup> Grundierung vergütet, universell
- 3.200,00 m<sup>2</sup> Haftbrücke
- 3.200,00 m<sup>2</sup> Steinwolle 040 beschichtet kleben, d=12 cm
- 3.200,00 m<sup>2</sup> Verdübelung Thermodübel versenkt bei Putz
- 1.900,00 m Kantenschutz-Gewebewinkel Standard
- 3.200,00 m<sup>2</sup> Zementfreie Armierung mit Gewebe - nicht brennbar im System
- 3.200,00 m<sup>2</sup> Silicon-Oberputz K 2,0 mm

- 3.200,00 m<sup>2</sup> Fassadenfarbe und Filmkonservierung /2x
- 250,00 m<sup>2</sup> Grundierung im Sockelbereich
- 250,00 m<sup>2</sup> Dämmung Sockel/Sockel-Hartschaum EPS 035 PW
- 250,00 m<sup>2</sup> zementfreie Armierung mit Gewebe - nicht brennbar im System
- 250,00 m<sup>2</sup> Fassadenfarbe und Filmkonservierung

#### II. 2.2) Angaben zu Optionen: nein

#### II. 2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung:

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

#### II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:

11. November 2013 bis 17. Oktober 2014

## ABSCHNITT III.

### RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN

#### III. 1) Bedingungen für den Auftrag

##### III. 1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:

3 % für Mängelansprüche - vier Jahre nach Abnahme als Bürgschaft bzw. Einbehalt

##### III. 1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:

siehe Vergabeunterlagen

##### III. 1.3) Rechtsform, der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

##### III. 1.4) Sonstige besondere Bedingungen: nein

#### III. 2) Teilnahmebedingungen:

##### III. 2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

**Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:**

Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärung gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nichtpräqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von sechs Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

##### III. 2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:  
siehe Punkt III.2.1

##### III. 2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:  
siehe Pkt. III.2.1

## ABSCHNITT IV: VERFAHREN

#### IV. 1.1) Verfahrensart: offen

#### IV. 2) Zuschlagskriterien: Niedrigster Preis

#### IV. 2.2) Angaben zur elektronischen Auktion:

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

#### IV. 3) Verwaltungsangaben

##### IV. 3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

186/88/13

##### IV. 3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags:

ja

Vorinformation

Bekanntmachungsnummer im ABI: 2012/S 216-356205 vom 09.11.2012

##### IV. 3.3) Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:

Schlussstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme: 1. August 2013, 15.00 Uhr

Unterlagen sind kostenpflichtig: ja

Zahlungsbedingungen und -weise:

Konto 100321, BLZ 120 30 000, Deutsche Kreditbank AG Rostock, Zahlungsgrund: 60101868813A, Preis: 9,50 EUR  
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

##### IV. 3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote:

8. August 2013, 13.00 Uhr

##### IV. 3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote verfasst werden können:

Deutsch

##### IV. 3.7) Bindefrist der Angebote:

4. Oktober 2013

##### IV. 3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:

8. August 2013, 13.00 Uhr

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: ja

Bieter und bevollmächtigte Vertreter

## ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

#### VI. 2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: ja

„Europäischer Fonds für regionale Entwicklung“, „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“

#### VI. 4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfverfahren

##### VI. 4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfverfahren:

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer Mecklenburg-Vorpommern beim Wirtschaftsministerium, J.-Stelling-Str. 14, 19053 Schwerin, Tel. 0385 58855160, Fax: 0385 5884855817

E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

##### VI. 4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein erkannter Verstoß gegen Wettbewerbsvorschriften ist gegenüber der Vergabestelle unverzüglich zu rügen. Ein Antrag ist unzulässig, soweit 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB

#### VI. 5) Tag der Absendung der Bekanntmachung:

2. Juli 2013

# ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

**a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt, Sachgebiet Zentrale Vergabe und Beschaffung, St.-Georg-Straße 109, Haus II, Raum 0.19, 18055 Rostock

**b) Kontaktdaten:** heike.arndt@rostock.de,  
jessica.naumann@rostock.de

**c) Art der Vergabe:**  
Öffentliche Ausschreibung 13/10/13 nach VOL/A

**d) Form, in der die Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:** Papierform

**e) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:**  
Lieferung und Installation von PC-Technik für Schulen der Hansestadt Rostock

**f) gegebenenfalls Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:**

Los 1 Monitor und Personalcomputer  
Los 2 Notebook  
Los 3 Drucker  
Los 4 Beamer und Halterung

**g) gegebenenfalls Zulassung von Nebenangeboten:**  
nein

**h) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**  
Anlieferung:  
Der frühestmögliche Lieferzeitpunkt (= Beginn der Lieferung) wird durch den Bieter angegeben und ist ein Zuschlagskriterium.  
Ende der Ausführung:  
Der Lieferzeitraum, innerhalb dessen die Lieferung abgeschlossen sein muss, beträgt vier Kalenderwochen.

**i) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:** siehe unter a)

**j) Angebotsfrist:** 8. August 2013, 9.00 Uhr

**k) Zuschlags- und Bindefrist:**  
17. Oktober 2013

**l) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:**  
entfällt

**m) wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**  
siehe Vergabeunterlagen

**n) mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:**

Eigenerklärung über:

- Bieter/Arbeitsgemeinschaft
- Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Eigenerklärung zur Eignung gemäß § 6 Abs. 3 VOL/A
- Eigenerklärung nach § 6 Abs. 5 VOL/A
- Erklärung nach § 9 VgG M-V
- Vereinbarung nach § 10 VgG M-V
- Erklärung nach § 11 VgG M-V
- Aufstellung einer Referenzliste über vergleichbare Aufträge, unter Nennung des Auftraggebers mit Adresse (Ansprechpartner mit Telefonnummer) und des zugehörigen Auftragsvolumens (Brutto, Inhalt) und Auftragszeitraumes
- Lokation des Servicestandort: Straße, PLZ, Telefon
- schriftliche Erklärung des Einsatzes von qualifiziertem

Personal bei Leistungserbringung  
- Benennung der unter Punkt III.3 des Leistungsverzeichnisses genannten Servicezeiten  
Eignungsnachweise durch Präqualifizierungsverfahren sind zugelassen.

**o) sofern verlangt, Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen im offenen Verfahren:**  
6,55 EUR inkl. Versandkosten für ein Los, für jedes weitere Los 0,70 EUR;  
8,65 EUR Komplettpreis aller 4 Lose inkl. Versandkosten, Zusendung des Einzahlungsbeleges  
Deutsche Bank, BLZ: 130 70 000, Konto: 116 80 38  
Zahlungsgrund: P 7409691071A20053131013  
Firma des Einzahlers:

**p) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:**  
Wertungskriterium Preis und Lieferzeitpunkt

## 1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, Zentrale Ausschreibungsstelle für Bauleistungen, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax 0381 381-6900

**2. Vergabe-Nr.:** 30/66/13

**3. Vergabeart:**  
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**4. Ausführungsort:** Rostock Hinrichsdorf

**5. Ausführungszeit:**  
14. Oktober 2013 bis 30. Oktober 2014

**6. Art und Umfang:**  
Das Tief- und Hafenbauamt schreibt folgende Baumaßnahme aus:  
**vierstreifiger Ausbau der L22 Hinrichsdorfer Straße, 2. BA, Los 1**  
Wesentlicher Leistungsumfang:  
1.140 m<sup>2</sup> bit. Befestigung bis Z2 aufnehmen und entsorgen  
3.500 m<sup>2</sup> bit. Befestigung > Z2 aufnehmen und entsorgen  
1.000 m<sup>2</sup> Pflasterdecke aufnehmen, z.T. pechhaltige Fugenstoffe  
4.500 m<sup>3</sup> Oberbodenabtrag  
5.100 m<sup>3</sup> Bodenaushub  
45 Abläufe setzen  
250 m Anschlussleitung DN 150 verlegen  
170 Betonrohrleitung DN 300 verlegen  
2.100 m Sickerstrang herstellen  
11.650 m<sup>2</sup> Asphalttrag-/ -deckschichten  
650 m<sup>2</sup> Betonsteinpflasterung  
120 m<sup>2</sup> Betonplatte verlegen  
Wegweisende Beschilderung, Fahrbahnmarkierung  
18 Straßenleuchten inkl. Kabelarbeiten

**7. Vergabeunterlagen:**  
**schriftliche Anforderung** bei unter 1. genannter Vergabestelle  
Unkosten: 40,85 EUR (37,00 EUR + 3,85 EUR Versand) (Eine Erstattung erfolgt nicht.)  
Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr.: 100 321, BLZ: 120 30 000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, Zahlungsgrund: 60100306613A  
Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

**persönliche Abholung** vom 19. bis 23. Juli 2013 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762/764  
Unkosten: 37,00 EUR (Eine Erstattung erfolgt nicht.)  
Einzahlung zuvor in der Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63.

**8. Eröffnungstermin:** 15. August 2013, 9.00 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

**9. Zuschlagsfristende:** 30. September 2013

**10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter** und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Verdingungsunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.

## 1. Vergabestelle:

Hansestadt Rostock, Bauamt, Zentrale Ausschreibungsstelle für Bauleistungen, 18069 Rostock, Holbeinplatz 14, Tel. 0381 381-6010, -6014, Fax 0381 381-6900

**2. Vergabe-Nr.:** 191/88/13

**3. Vergabeart:**  
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**4. Ausführungsort:**  
KITA „Buntes Kinderhaus“, Burgwall 32, 18055 Rostock

**5. Ausführungszeit:**  
Oktober 2013 bis November 2013

**6. Art und Umfang:**  
Der Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock“ schreibt folgende Baumaßnahme aus:

## 3. BA - Innensanierung

### Los 15: Einbau eines Aufzuges

Wesentlicher Leistungsumfang:  
- 1 St. Personenaufzug, 630 kg, 1 m/s, 4 Halt, Durchlader o. Maschinenraum  
- 4 St. Schachtabchlussstür, ca. 900/2100 mm  
- 1 psch. Notrufsystem komplett  
- Schachtrauchung, elektr. Verschlussklappe, therm. isoliert

## 7. Vergabeunterlagen:

**schriftliche Anforderung** bei unter 1. genannter Vergabestelle

Unkosten: 11,95 EUR (10,50 EUR + 1,45 EUR Versand) (Eine Erstattung erfolgt nicht.)

Einzahlung: Empfänger Hansestadt Rostock, Konto-Nr.: 100 321, BLZ: 120 30 000, Deutsche Kreditbank AG Rostock/DKB, Zahlungsgrund: 60101918813A

Die Quittung über die Einzahlung ist der Anforderung beizufügen.

**persönliche Abholung** vom 18. bis 23. Juli 2013 von 9.00 bis 11.30 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock, Zimmer 762/764

Unkosten: 10,50 EUR (Eine Erstattung erfolgt nicht.)  
Einzahlung zuvor in der Zentralkasse im Erdgeschoss, Zi. E 63.

**8. Eröffnungstermin:** 6. August 2013, 9.00 Uhr im Bauamt, Holbeinplatz 14, Beratungsraum 761

**9. Zuschlagsfristende:** 20. September 2013

**10. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter** und deren bevollmächtigte Vertreter zugelassen. Eignungsnachweise gem. VOB/A § 6 Nr. 3 Abs. 2 entsprechend den Verdingungsunterlagen. Die Nachprüfstelle gem. VOB/A § 21 ist das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.



Ina Müller & Band  
IGA-Parkbühne Rostock



SEED & Guests  
IGA-Parkbühne Rostock



Roland Kaiser  
Rugard Bühne Bergen auf Rügen



Silly - Kopf an Kopf  
Stadthalle Rostock



Sportfreunde Stiller  
OSPA-Arena Rostock

## Aktuelle Veranstaltungen.

Zoo-Tageskarte* 2013	16,00 € Zoo Rostock
<b>%</b> Vogelpark Marlow - Jahreskarten* 2013	25,00 € Marlow
Theatervorstellungen VTR 2013	ab 7,50 € Rostock
Theatervorstellungen 2013	ab 11,50 € Stralsund, Greifswald
<b>%</b> Theatervorstellungen 2013	ab 11,50 € Putbus
<b>%</b> Festspiele Mecklenburg-Vorpommern 2013	ab 11,00 € diverse Spielorte
Hafenkonzert 2013* Jeden 2. Sonntag	14,00 € Hotel Neptun Warnemünde, Bistro
Salsa Night* bis 29.08.13 (donnerstags)	ab 8,00 € Hotel Neptun Warnemünde, Sky-Bar
<b>%</b> Müritz-Saga* bis 31.08.13, 17.00/19.00 Uhr	ab 19,00 € Freilichtbühne Waren
Sommertheater - Compagnie de Comédie* bis 01.09.13	ab 8,00 € Klostergarten Rostock
<b>%</b> Körperwelten bis 01.09.13	ab 12,32 € HanseMesse Rostock
IGS - Internationale Gartenschau* bis 13.10.13, 09.00-20.00 Uhr	21,00 € Hamburg-Wilhelmsburg
<b>%</b> Giora Feidman & Gitane Blondes 23./26./27.07.13, 20.00/19.30 Uhr	36,00 € Barth/ Wolgast/ Rostock
Ina Müller & Band 28.07.13, 19.30 Uhr	39,50 € IGA-Parkbühne Rostock
Rostocker Chanty Chor* 03.08.13, 19.30 Uhr	11,00 € Neptunwerft Rostock
Tim Bendzko & Band 03.08.13 + 10.02.14, 19.00 Uhr	30,50 € Berlin/Rostock
Ümmer boben up - Dabeler Müllerburschen* 03.08.13, 20.00 Uhr	23,10 € Vorpommernhus Klausdorf
Rügen Beatzzz* 17.08.13, 18.30 Uhr	15,00 € Freilichtbühne Rügen

Pyro Games 17.08.13, 18.00 Uhr	ab 14,55 € IGA-Parkbühne Rostock
1. Warnemünder Taschenlampenkonzert 23.08.13, 20.00 Uhr	12,12 € Kurhaus Warnemünde
<b>%</b> LichtKlangNacht 23./24.08.13, 19.00 Uhr	14,20 € IGA-Parkbühne Rostock
Harfe goes Pop - Jeanine Vahldiek & Band* 24.08.13, 20.00 Uhr	23,10 € Vorpommernhus Klausdorf
Tagestour mit der Santa Barbara Anna* 24.08. + 03.10.13, 10.00 bis 17.00 Uhr	50,00 € Anleger Stadthafen Rostock
Die Toten Hosen 28.08.13, 19.00 Uhr	40,95 € IGA-Parkbühne Rostock
SEED & Guests 30.08.13, 19.00 Uhr	40,20 € IGA-Parkbühne Rostock
<b>%</b> Roland Kaiser 30.08.13, 20.00 Uhr	ab 40,00 € Rugardbühne Bergen
Genesis Klassik* 31.8./9./10./11.13, 19.00/19.30/19.00 Uhr	ab 33,00 € Wismar, Stralsund, Grevesmühlen
Helge Schneider 01.09.13, 20.00 Uhr	40,90 € IGA-Parkbühne Rostock
<b>%</b> Segeltörn mit der Mercedes 06. - 22.09.13, 11.00/16.00 Uhr	65,50 € Abfahrtsort Warnemünde
Jürgen Becker 14.09.13, 20.00 Uhr	25,85 € moya Kulturbühne Rostock
Santiano 14.09. + 25.11.13, 20.00 Uhr	ab 38,00 € Ralswiek/Rostock
Heinz Rudolf Kunze & Räuberzivil 20.09.13, 20.00 Uhr	40,00 € moya Kulturbühne Rostock
Festliche Abendmusik mit Judith & Mel 22.09.13, 19.00 Uhr	25,90 € Nikolaikirche Rostock
Macklemore & Ryan Lewis 25.09.13, 20.00 Uhr	39,15 € o2 World Berlin
Mario Barth 27. 09.13, 20.00 Uhr	35,95 € Sport- und Kongresshalle Schwerin
Horst Lichter 10.10.13, 20.00 Uhr	ab 35,20 € Stadthalle Rostock

Peter Gabriel 19.10.13, 20.00 Uhr	ab 56,50 € o2 World Berlin
Der Opa - Karl Dall 20.10.13, 18.00 Uhr	ab 27,11 € Großes Haus Repertoire Rostock
Johann König 24.10.13, 20.00 Uhr	28,75 € Stadthalle Rostock, ClubBühne
Günther Fischer & Band 26.10.13, 20.00 Uhr	ab 35,00 € moya Kulturbühne Rostock
Thorsten Havener - Ich weiß, was Du denkst! 27.10.13, 20.00 Uhr	26,95 € moya Kulturbühne Rostock
The BossHoss 30.10.13, 20.00 Uhr	44,90 € Sporthalle Hamburg
Michael Hirte 31.10.13, 19.30 Uhr	ab 33,70 € Stadthalle Rostock, ClubBühne
Magie der Travestie 01.11.13, 20.00 Uhr	ab 34,50 € moya Kulturbühne Rostock
Kurt Krömer 02.11.13, 20.00 Uhr	ab 30,85 € Stadthalle Rostock
Über Sieben Brücken 03.11.13, 16.00 Uhr	ab 28,75 € Stadthalle Rostock
Schiller Live 05.11.13, 20.00 Uhr	ab 43,50 € Stadthalle Rostock
<b>%</b> Shadowland 05.11.13, 20.00 Uhr	ab 38,60 € Stadthalle Rostock
Rentner haben niemals Zeit* 07.11.13, 19.00 Uhr	25,00 € Kulturhaus Treffpunkt Europas Grimmen
The Australian Bee Gees Show 09.11.13, 20.00 Uhr	ab 37,00 € moya Kulturbühne Rostock
Semino Rossi 13.11.13, 19.30 Uhr	ab 38,40 € Stadthalle Rostock
The Irish Folk Festival 15.11.13, 20.00 Uhr	ab 35,00 € Nikolaikirche Rostock
Sportfreunde Stiller 18.11.13, 20.00 Uhr	32,05 € OSPA-Arena Rostock
Status Quo 18.11.13, 20.00 Uhr	ab 57,25 € Stadthalle Rostock

Lord of the Dance 21.11.13, 20.00 Uhr	ab 54,95 € Stadthalle Rostock
<b>%</b> Silly - Kopf an Kopf 22.11.13, 20.00 Uhr	ab 34,25 € Stadthalle Rostock
Cäthe - Verschollenes Tier 23.11.13, 20.00 Uhr	22,60 € Helgas Stadtpalast Rostock
Chippendales 23.11.13, 20.00 Uhr	ab 41,00 € Stadthalle Rostock
Cindy aus Marzahn 28.11.13, 20.00 Uhr	34,00 € Stadthalle Rostock
Vince Ebert 29.11.13, 20.00 Uhr	ab 24,20 € Stadthalle Rostock
<b>%</b> Holiday On Ice 05.-08.12.13, 14./15./16./19./20.00 Uhr	ab 19,90 € Stadthalle Rostock
Tonbandgerät 13.12.13, 20.00 Uhr	16,00 € M.A.U.- Club Rostock
Veronika Fischer 13.12.13, 20.00 Uhr	ab 38,00 € Nikolaikirche Rostock
Herman van Veen 10./11./13.12.13, 20.00 Uhr	58,95 € Greifswald/Stralsund/Rostock
Sarah Connor & Christmas Swing Orchestra 17.12.13, 20.00 Uhr	ab 50,75 € Stadthalle Rostock
Bosse 18.12.13, 19.30 Uhr	33,15 € moya Kulturbühne Rostock
Wladimir Kaminer 20.12.13, 20.00 Uhr	20,50 € Audimax Rostock
Puhdys - Heilige Nächte 22.12.13, 17.00 Uhr	ab 32,55 € Stadthalle Rostock
<b>%</b> Matthias Reim - verschoben - 28.12.13, 20.00 Uhr	ab 40,50 € Stadthalle Rostock
Nena - Ostseewelle HIT-RADIO M-V 30.12.13, 20.00 Uhr	ab 37,00 € Stadthalle Rostock
Musical Starnights - The Best of Musical 31.12.13, 18.00 Uhr	ab 44,00 € Stadthalle Rostock
Die Große Walzer Gala 02.01.14, 20.00 Uhr	ab 40,05 € Stadthalle Rostock

Magic of the Dance 04.01.14, 20.00 Uhr	ab 37,75 € Stadthalle Rostock
Mark Benecke 04.01.14, 20.00 Uhr	ab 26,00 € moya Kulturbühne Rostock
Nabucco 10.01.14, 20.00 Uhr	ab 49,00 € Stadthalle Rostock
The Fantastic Shadows 12.01.14, 18.00 Uhr	ab 35,45 € Stadthalle Rostock
Baumann & Clausen - Alfred Allein Zuhause 13.01.14, 20.00 Uhr	ab 29,85 € Tipi am Kanzleramt Berlin
<b>%</b> TUI Feuerwerk der Turnkunst 16.01.14, 19.00 Uhr	ab 21,80 € Stadthalle Rostock
Hans Werner Otm „Kuschelkurs“ 18.01.14, 20.00 Uhr	28,55 € moya Kulturbühne Rostock
The Royal Horse Gala - Die Gala der Königspferde 18.01.14, 15./20.00 Uhr	ab 40,00 € Stadthalle Rostock
Max Raabe & Palast Orchester 23./31.01.01.14, 20.00 Uhr	ab 40,05 € Rostock/Hamburg
CITY - Das Beste UNPLUGGED 25.01.14, 20.00 Uhr	ab 36,00 € Nikolaikirche Rostock
Bibi Blocksberg - Das Musical 26.01.14, 16.00 Uhr	ab 17,00 € Stadthalle Rostock
Russisches Staatsballett - Schwanensee 29.01. + 02.02.14, 20.00 Uhr	ab 48,10 € Berlin/Rostock
Paul Panzer „Alles auf Anfang“ 31.01.14, 20.00 Uhr	ab 31,00 € Stadthalle Rostock
Hexer - Gedankenzauber - Frank Musilinski 16.02.14, 19.00 Uhr	ab 38,00 € Stadthalle Rostock
Dr. Eckart von Hirschhausen „Wunderheiler“ 19.02.14, 20.00 Uhr	ab 34,20 € Stadthalle Rostock
Romeo and Juliet - A Classic Rock Ballet 25.02.-02.03.14, 14.00,19.00, 20.00 Uhr	ab 32,90 € Admiralspalast-Theater, Berlin
André Rieu & Orchester 04.02.14, 20.00 Uhr	ab 60,15 € Stadthalle Rostock
Andrea Berg 22.02.14, 20.00 Uhr	ab 29,90 € o2 World Berlin

Erhältlich in Ihrem OZ-Service-Center oder unter [shop.ostsee-zeitung.de](http://shop.ostsee-zeitung.de)  
Hotline 0180 2 381367 nur 6 Cent pro Gespräch aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max 42 Cent pro Minute

[www.ostsee-zeitung.de](http://www.ostsee-zeitung.de)

Für verlorene Eintrittskarten erstattet der jeweilige Veranstalter keinen Ersatz.  
Rücknahme, Umtausch ausgeschlossen.  
\* Vorverkauf bis 3 Tage vor dem Veranstaltungstag und nur in den OZ-Service-Centern.

**%** Hier können Sie mit Ihrer OZ-Abo-Karte sparen\*  
\* nur so lange das Kontingent reicht



OSTSEE-ZEITUNG  
Weil wir hier zu Hause sind